

Präsidenten-Konferenz Conférence des Présidents

Präsidenten-Konferenz

Samstag, 13. Januar 2018, 09.30 Uhr

- Begrüssung
- Nationales Hundehalter Brevet NHB
- Onlingedogshows
- Erweiterte grüne Weisungen
- Stiftung Hund Schweiz
- CanChaval

Www.skg.ch

Ehrenkodex

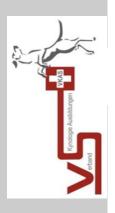
Ich bekenne mich für fairen und korrekten Umgang mit unseren Hunden, verzichte auf tierquälerische, nicht tiergerechte Methoden und setze keine verbotenen Hilfsmittel ein. Die Gesundheit und das Wohlergehen des Hundes hat für mich oberste Priorität.





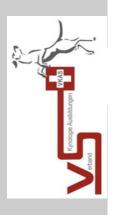
Alle Interessen der Hunde unter einem Dach





Seit Jahren gibt es verschiedene Organisationen, die sich um die Anliegen und Interessen der Hunde und ihrer Halter kümmern.

Aus diversen Gründen (Konkurrenz, Macht, Prestige, persönliche Befindlichkeiten etc.) konnte jedoch selten eine gemeinsame Interessensvertretung erreicht werden.

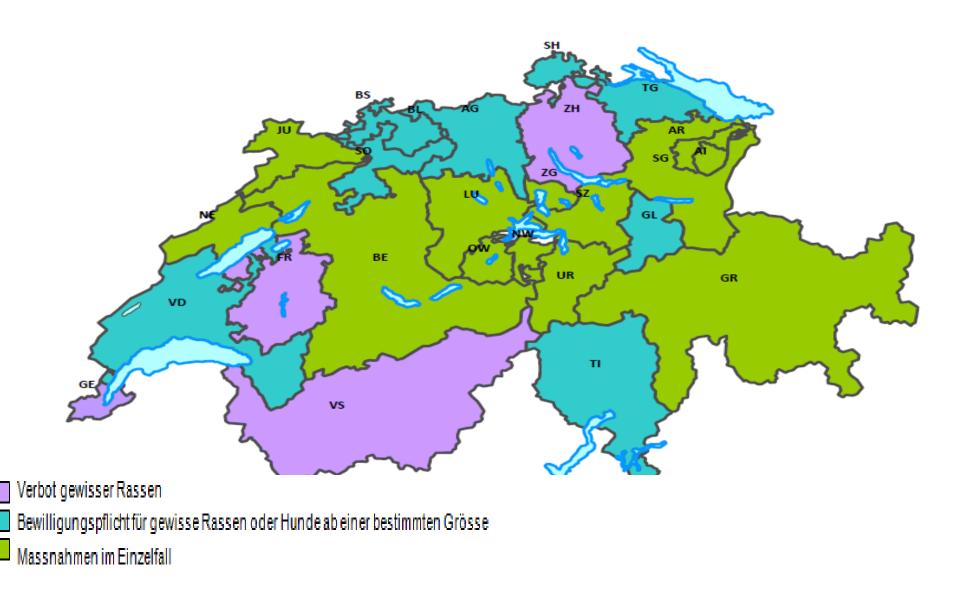


Die seit Anfang 2000 ständig zunehmenden Auflagen und Gesetze für Hunde und ihre Halter haben den Missstand einer **fehlenden**, gemeinsamen Interessensvertretung deutlich aufgezeigt.

Von vielen Organisationen wurde viel Positives in Angriff genommen, aber aufgrund der Grösse der einzelnen Organisationen leider mit wenig Erfolg.

Die Folge war Frust.

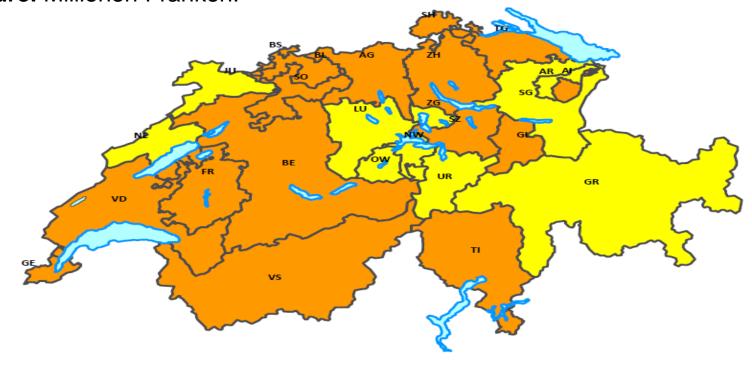






Unterschiede beim Versicherungsobligatorium

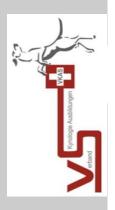
Die Mehrheit der Kantone kennt ein Versicherungsobligatorium zur Abdeckung der Risiken aus der Hundehaltung. Sofern minimale Deckungssummen vorgeschrieben sind, variieren diese zwischen **einer** und **drei** Millionen Franken.





Aufgrund der durch das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV / früher BVET) erteilten Anerkennungen und Ausbildungsbewilligungen wurden erstmalig Hundeorganisationen vom Gesetzgeber anerkannt.

Die Gründung des VKAS erfolgte im Mai 2014

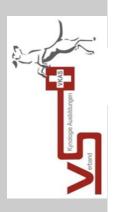


Der VKAS ist keine Konkurrenz zu bestehenden Organisationen.

Als Dachverband der Ausbildungsorganisationen im Hundewesen vereint der VKAS die namhaften Organisationen, ohne dass er ihre Eigenständigkeit beschneidet.

Der VKAS hat die Ziele:

- Art- und tierschutzgerechte Rahmenbedingungen
- Berufsausbildung zur "Fachperson Hund"

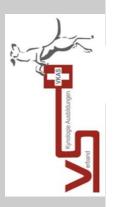


Die Aktivitäten des VKAS gliedern sich in folgende Bereiche:

- a) Erfahrungs- und Gedankenaustausch unter den Mitgliedern
- b) art- und tierschutzgerechte Rahmenbedingungen in der Kynologie auf nationaler und kantonaler Basis
- c) Interessensvertreter auf nationaler und kantonaler Basis für seine Mitglieder
- d) Dienstleistungen für seine Mitglieder









Präsident René Rudin



Vorstandsmitglied Christoph Hunn



Vorstandsmitglied Evelyn Streiff



Vizepräsidentin Dr. med. vet. Marlene Zähner





Vizepräsident Andreas Rogger



NATIONALES HUNDEHALTER BREVET (NHB)



TONALES HUNDEHALTER BREVET National Propriétaire De Chien Brevetto Nazionale Propriétaire Del Cane

VERBAND KYNOLOGIE AUSBILDUNGEN SCHWEIZ VKAS



NHB: PHILOSOPHIE



- ✓ Verbesserung der gesellschaftlichen / politischen Akzeptanz der CH-Hundehaltung
- Erweiterung der Hundehalter-Kompetenzen im tier(schutz)- und gesetzeskonformen Umgang mit ihren Hunden
- ✓ Förderung der Sozialverträglichkeit, der "Gesellschaftsfähigkeit" und der Umwelt-Belastbarkeit der CH-Hunde
- ✓ Sicherung der Qualität der Hunde-Ausbildenden und der Hundeausbildungen



VKAS ACES NHB: RAHMENBEDINGUNGEN VKAS ACES



- ✓ freiwillig
- ✓ einheitlich, reglementiert
- ✓ breit abgestützt bzw. allgemein anerkannt (CH-Partner-Organisationen)
- √ modular
- √ +/- ohne Zulassungsbeschränkungen (Hund/Hundehalter)
- ✓ auf «Bewährtem» (SKN) aufbauend, ausgewiesene AO und speziell geschulte Anbieter berücksichtigend





NHB: KOMPETENZEN





- √ Verband der AO
- ✓ QS der AO
- **✓**NHB
 - Rahmenbedingungen
 - Formalvorgaben
 - Inhalte
 - Informations- und Ausbildungsziele



- **√**AO
- ✓ NHB-Fachpersonen
 - Ausbildung
 - Prüfung
 - Lizenzierung
 - QS
- **✓**NHB
 - QS



VKAS ACES NHB: FORMALVORGABEN VKAS ACES



Theorie-Kurs

- ≥ 4 Lektionen à 60 Min.
- Präsenzunterricht
- Teilnahme-Bestätigung

Praxis-Kurs

- praktisch, mit Hund • ≥10 Lektionen à 60 Min.
 - Kleingruppen-Unterricht
 - Teilnahme-Bestätigung



NHB: FORMALVORGABEN YKAS/ACE



Theorie-Prüfung

- schriftlich
- multiple choice
- 40 Fragen
- P-Ausweis Theorie = ≥ 80%

Praxis-Prüfung

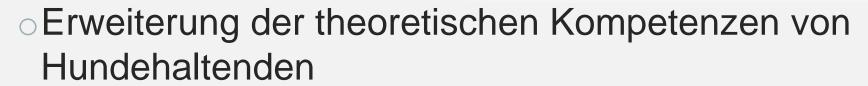
- Alltags-Situationen
- 12 Prüfsequenzen (à max. 2 P.)
- + Gesamtbeurteilung (max. 2 P.) • ≥ 75% ✓= P-Ausweis Praxis



NHB-THEORIE: (INFORMATIONS)ZIEL VKAS/ACES



- Sensibilisierung für die
- √ tierschutzkonforme
- ✓ hundegerechte
- ✓ umwelt- & gesellschaftsverträgliche
 - Hundehaltung







NHB-THEORIE: INHALT



- Hunderelevante Gesetzgebung (inkl. Hundehandel-Problematik)
- √ Hundespezifische Bedürfnisse
- Sozialverhalten des Hundes & Besonderheiten der Hund-Mensch-Beziehung
- Hundespezifischer Betreuungsaufwand
- ✓ Tierschutzkonforme Gestaltung des Haltungsumfeldes





NHB-PRAXIS: (AUSBILDUNGS)ZIEL



- Vermittlung praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten,
- ✓ um Hunde in Alltagssituationen sicher und tierschutzkonform zu führen
- ✓ um Hunde methodisch korrekt und hundegerecht zu erziehen und auszubilden
- ✓ um die wichtigsten k\u00f6rpersprachlichen Signale von Hunden zu erkennen und situativ und tierschutzgerecht darauf einzugehen



10 Übungs-Lektionen zu den

12 Prüfungs-Sequenzen der NHB-Praxisprüfung

- ✓ (Tierarzt)Handling, einfache Untersuchungs- & Pflege-Massnahmen (Maulkorb, Pfotenverband)
- ✓ Grundgehorsam (z.B. Leinenführigkeit, Appell, stoppen, ausgeben, sich setzen, bleiben u/o warten)
- ✓ Alltags-Situationen (Auto, Strasse, Begegnungen, Restaurant, «Umweltreize»)
- √ kontrolliertes Spiel







2017: NHB-Ausbilder

Umfang: Tages-Seminar

Form: Theorie

Niveau: Fortbildung

Zielpublikum: SKN-Ausbilder

TN-Zahl: 120 ≈ 30%

2018: NHB-Praxisprüfungsexperten

Umfang: Tages-Seminar

Form: Praxis

Niveau: Fortbildung

Zielpublikum: SKN-Ausbilder,

HHB-Experten,

WR SKG



NHB: ABLAUF



- Die SKG erteilt Lizenzen an:
 - ✓ NHB-Ausbilder (Anbieter von NHB-Theorie-und Praxiskursen, sowie Theorie-Prüfungen)
 - ✓ NHB-Fachpersonen (bieten auch NHB-Praxis-Prüfungen an)
 - ✓ NHB-Praxisprüfungsexperten (bieten nur Praxisprüfungen an)
- Die SKG reglementiert die NHB-Kurse und –Prüfungen ihrer NHB-Lizenzinhaber
- Die SKG bildet NHB-Fachpersonen aus



NHB: ABLAUF



- Die SKG erbringt folgende Dienstleistungen rund ums NHB:
 - ✓ Erstellen der Theorie-Prüfungen
 - ✓ Erstellen elektronischer Vorlagen für NHB-Kursteilnahme-Bestätigungen
 - ✓ Erstellen der NHB-Prüfungsausweise
 - ✓ Evaluation der NHB-Kurse und –Prüfungen ihrer NHB-Lizenzinhaber
 - ✓ Nominierung von Verbands(praxisprüfungs)experten VKAS
 - ✓ Fort- und Weiterbildung von SKN- bzw. NHB-Fachpersonen

TAKE HOME MESSAGE

Das NHB und dessen Fachpersonen brauchen

IHRE WOHLWOLLENDE & TATKRÄFTIGE UNTERSTÜTZUNG

zumindest bei der Verbreitung folgender Statements……



TAKE HOME MESSAGE



Wer seinen Hund wirklich liebt und glücklich machen will, besucht für und mit ihm freiwillige NHB-Kurse



TAKE HOME MESSAGE

Wer zeigen und beweisen will, dass er Hundeversteher ist und/oder (s)einen Hund tiergerecht und tierschutzkonform (auch im Alltag) führen kann, absolviert freiwillig die NHB-Theorie- und Praxisprüfung







Was ist Animal Projects?

Unser Unternehmen ist ein Dienstleistungsunternehmen für Hunde-Schönheits-Ausstellungen. **Unsere Aufgabe** ist es, den Ausstellungsorganisatoren die Technologie zur Verfügung zu stellen, um ihre Administration und Verwaltung zu vereinfachen.

Unsere Homepage Onlinedogshows.eu ist die Symbiose aus 3 Personen, die sich für die Welt der Hunde und der Informatik begeistern.

Wir bieten Ihnen ein Backoffice, das Ihnen ermöglicht:

- Ihre Ausstellungen zu erstellen
- Anmeldungen und Zahlungen zu verfolgen
- Anmeldungen anzupassen
- einen Onlinekatalog zu veröffentlichen
- Ihre Ergebnisse online zu veröffentlichen
- Richterberichte digital zu erfassen

Aber auch:

- E-Mail-Service
- Kundenservice
- Erstellen von Dokumenten

Wie hoch sind die Kosten?



Veröffentlichung und Anmeldung:

Veröffentlichung einer Ausstellung und Sammlung der Anmeldungen auf <u>www.onlinedogshows.eu</u> → 5 % exkl. MWSt (6,05 % inkl. MWSt) der Anmeldungsgebühr.

Dokumentengenerierung

Erstellen aller Dokumente für die Ausstellung und den Aufbau des Katalogs (Statistiken, Hunde und Aussteller) im PDF-Format nach den vorgeschlagenen Modellen:

→ 150 € exkl. MWSt für die ersten 100 Hunde, dann 1,5 € für jeden weiteren Hund

Optionen:

Vollständiger Katalog: Wir konsolidieren den Katalog für Sie (Cover, zusätzlicher Text im Katalog) → 100 € exkl. MWSt **Importieren von Anmeldungen** aus anderen Kanälen: 50 € exkl. MWSt + 1€ exkl. MWSt / importierter Hund **Anmeldungen per Papier oder E-Mail** kodiert von Onlinedogshows : 10 € exkl. MWSt / Hund **Importieren von Papier-Anmeldungen** (Datei von der Organisation konsolidiert): kostenlos

Digitale Erfahrung:

Online-Katalog freier Zugang für Besucher → 0,30 € exkl. MWSt / registrierter Hund

Tablet: Apple iPad + Cover + Software – einsatzbereit → 40€ exkl. MWSt / Tablet

Tastatur: Bluetooth-Tastatur QWERTZ → 15€ exkl. MWSt / Tastatur

Support:

Online-Support via E-Mail und Skype: erste Stunde → GRATIS → 2. Stunde → 50 € exkl. MWSt / Stunde ODS Personal: Anwesenheit einer Person ODS an der Ausstellung → 125 € / Person / Tag exkl. Anreise, Verpflegung und Hotel





Zu Beginn:

- 1. Sie retournieren uns den Vertrag
- 2. Übermittlung der Dokumente, um das Bankkonto zu eröffnen
- 3. Aktivierung Ihres Kontos
- 4. Gestaltung Ihrer Ausstellung
- 5. Wir kontrollieren Ihre Ausstellung
- 6. Wir eröffnen die Anmeldungen

Während der Anmeldungen:

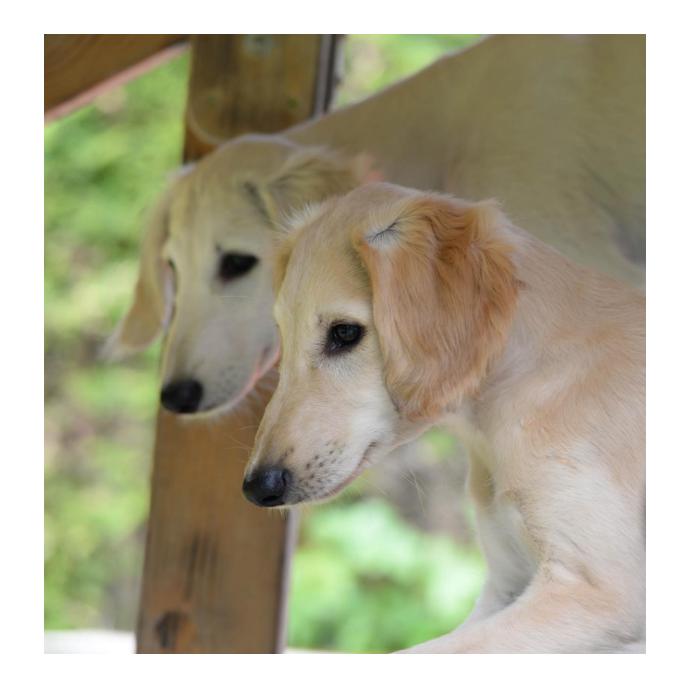
Wir unterstützen Sie

Beim Anmeldeschluss:

- 1. Generierung von Dokumenten
- 2. Zahlung der Anmeldungen auf das Clubkonto
- 3. Vorbereitung der Tabellen, Materialversand per Post

Nach der Ausstellung:

Wir erstellen die Ergebnisdateien für den Club und die SKG



Erweiterung der "grünen Weisungen"

ein Projekt aus dem Zentralvorstand der SKG



Ausgangslage

Workshop 2016 im Berner Oberland

Problemstellung

Kleine Rasseclubs, viele persönliche Verknüpfungen

Was geschieht, wenn zwischenmenschliche Probleme auftreten?

Viele Fälle, die sich aus zwischenmenschlichen Problemen entwickelt haben

In grossen Rasseclubs weniger Probleme, da mehr Ausweichmöglichkeiten



Analyse des Europäischen Umfelds (nur unsere Nachbarländer)



Deutschland:

mehrere Rasseclubs pro Rasse

Frankreich:

Ankörung über die SCC, erste drei Würfe ohne Zwingername

Italien:

erste fünf Würfe ohne Zwingernamen

Österreich:

Körzucht durch den Landesverband möglich

England:

keine Vorschriften, Stammbaum x Stammbaum = Stammbaum



Mögliche Lösungen und die jeweiligen Vor- und Nachteile

Modell Deutschland

Für mehrere Rasseclubs pro Rasse ist die Schweiz zu klein. Für die Entwicklung der Hundepopulation ist das deutsche Modell nicht ideal.

Modell Frankreich, Italien oder England

Dies würde eine direkte Konkurrenz zu unseren Rasseclubs darstellen und der Population nicht dienen.

Modell Österreich

Dieses Modell ist am ehesten in der Schweiz einsetzbar.



Erarbeitete Lösungsansätze

Freier Zuchtverband als Verein innerhalb der SKG

Die Züchter aller Rassen, die nicht bei einem Rasseclub züchten wollen, in einem "freien Zuchtverband" zusammen zu schliessen wäre eine Alternative.

Nachteil wäre wieder eine grosse Konkurrenz zu den Rasseclubs und eine Bindung an Personen.

Ausserdem wurde der Freie Zuchtverband bei der Erarbeitung innerhalb von Quo Vadis mit einem sehr grossen Mehr abgelehnt.



Lösungsvorschlag

Der Zentralvorstand hat deshalb einen anderen Ansatz für einen Lösungsvorschlag erarbeitet und diesen innerhalb des AAZ zur Diskussion gestellt. Der AAZ fand diesen Ansatz gut und sinnvoll. Daraufhin wurde die Arbeitsgruppe "Erweiterung der grünen Weisungen" gegründet und diese hat sich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt.

Der daraus entstandene Lösungsvorschlag sieht folgendermassen aus:



Die "grünen Weisungen" der SKG sollen mit folgenden Bedingungen erweitert werden:

- Die SKG würde unter den "erweiterten grünen Weisungen" Ankörungen für alle Rassen durchführen.
- Diese dürfen in keinem Fall die Ankörung der Clubs konkurrenzieren.
- Selbstverständlich werden diese nach den jeweils gültigen Zuchtreglements der Rasseclubs durchgeführt. Die Verhaltensbeurteilung wird nach dem Muster der grünen Weisungen durchgeführt. Für rassespezifische Anforderungen – Schusstest, Apport usw. – muss der Besitzer eine von einem SKG-Richter ausgestellte Bestätigung vorweisen.



- Mitglieder des Rasseclubs sind von diesen Ankörungen ausgeschlossen.
- Für den Züchter müssen alle Dienstleistungen teurer sein als beim Rasseclub.
- Die eingesetzten Exterieur-Richter müssen nationale Richter für die jeweilige Rasse sein.
- Die eingesetzten Wesensrichter müssen SKG Wesensrichter sein.
- Die Kontrollen der Zuchtstätten und die Wurfkontrollen werden gegen entsprechende Gebühr durch die Kontrolleure des GGZ durchgeführt.
- Die Hunde aus diesen Zuchten erhalten einen andersfarbigen Stammbaum.



Dies ist ein Lösungsvorschlag den wir nun bei den Rasseclubs in die Vernehmlassung senden wollen. Sie werden im Laufe des Monats Januar eine Mailumfrage erhalten und wir bitten Sie, sich die Zeit zu nehmen und diese Umfrage auszufüllen.

Die Ergebnisse aus dieser Umfrage werden zeigen, ob wir mit unserem Vorschlag auf dem richtigen Weg sind.





Zwischenbericht zur Stiftung Hund Schweiz

SHS/FCS STIFTUNG HUND SCHWEIZ FONDATION CHIEN SUISSE FONDAZIONE CANE SVIZZERO

Gründung November 2016

Präsentation an der Präsidentenkonferenz 2017



Vortrag des Fundraising Spezialisten Andreas Cueni

Erster Gang an die Öffentlichkeit Messe Hund Winterthur



Verschiedene Artikel im Hunde

Taufe des Stiftungsmaskottchens "Bernice" auf dem Gurten

"Hunde glücklich machen"

Erstellung des Prospekts und Versand an alle Stiftungen mit einem Bezug zu Tieren in der Schweiz zur Generierung von Kapital

STIFTUNG HUND SCHWEIZ





Parallel Suche eines Standorts

Kontakte mit dem Landbesitzer in Balsthal

Ausarbeitung des Projektes "Balsthal"

Bestätigung über die Steuerbefreiung im Kanton Solothurn

Kontakt mit der Gemeinde Balsthal

Bestätigung der Unterstützung für das Projekt durch die Gemeinde Balsthal

Erarbeitung des Finanzierungsplans

Auftrag an einen Architekten zur Erstellung des Vorprojekts





Ausblick 2018:

Detailverhandlungen mit den Geldgebern über die Finanzierung

Entscheid an der DV über die finanzielle Beteiligung der SKG

Baueingabe in Balsthal

Gründung der betriebsnotwendigen Aktiengesellschaften



Stand der Finanzierung:

Projektvolumen	CHF	6'500'000
Anteil der SKG, ausserordentliche Dividende der Anis (Entscheid an der DV 2018)	CHF	800'000
Definitive Legate an die Stiftung	CHF	25'000
Legate an die Stiftung in Verhandlung	CHF	275'000
Mündliche Zusagen für feste Darlehen an die Stiftung (Vorzugsverzinsung von 1 %)	CHF	1'000'000
Darlehen an die Stiftung in Verhandlung (Vorzugsverzinsung von 1 %)	CHF	1'500'000
Feste Hypothekarzusage der Bank (Vorzugsverzinsung von 1.33 % fest auf 10 Jahre)	CHF	2'300'000
Ausstehender Betrag	CHF	600'000

Projektvolumen 6'500'000

600'000 ausstehend

275'000 Legate in Verhandlung

1'500'000 Darlehen in Verhandlung

2'300'000 Hypothek

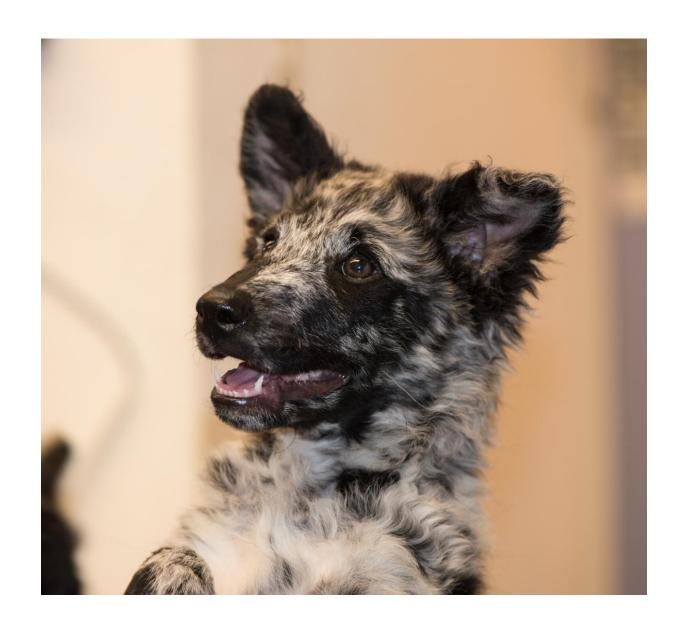
800'000 Anteil SKG

25'000 Zusagen für Legate

1'000'000 Zusagen für Darlehen

Sobald wir nebst der Hypothek für den Betrag von CHF 3'500'000 vertraglich gesicherte, unterschriebene Zusagen haben, werden wir das Projekt lancieren.







SKG Präsidentenkonferenz Samstag, 13. Januar 2018

11.01.2018 SKG Präsidentenkonferenz 13-01-2018 53



Bienvenue! Herzlich willkommen!

Jean-Daniel Goetschi

Geschäftsführer CanChaval

11.01.2018 SKG Präsidentenkonferenz 13-01-2018 54

SKG Präsidentenkonferenz 13-01-2018



Agenda

- Die Messemacher (Welche Köpfe stecken hinter der Messe?)
- Vision
- Positionierung
- Die Namensfindung (Naming)
- CanChaval Die Erlebnismesse mit 6 Produktlinien
- Fragen?

Welche Köpfe stecken hinter der Messe?



GL (Geschäftsleitung)

Jean-Daniel Goetschi, CEO (Betrieb) – Peter Boeni (PR, Kommunikation)



Manfred Fasnacht (Marketing)





Ueli Schmocker (Event, Sicherheit)



Welche Köpfe stecken hinter der Messe?



OK (Organisationskomitee)

Andreas Rogger, SKG (Hund)



Nadine Niklaus, SVPS (Pferd)



Esther Tinguely, NPZ (Logistik)



Ruedi von Niederhäusern, SNG (Forum + Programmteile)



Und wer spielt die Hauptrolle?



- Ohne Branche keine Messe!
- Ohne Hunde und Pferde keine Messe!
- Ohne Sie im Saal keine Messe!
- Mit dabei → unsere Hauptdarsteller:

Unsere Hauptdarsteller





Carl
King Kap of Minto



Carla Tie Break

Vision



Ab 2018 wird in Bern alle zwei Jahre die einzigartige Pferdeund Hunde-Messe der Schweiz durchgeführt.

Diese spezialisierte Themenmesse ist ein Branchentreffpunkt und die attraktivste Begegnungsplattform für alle Hunde- und Pferdeliebhaber in der Schweiz.

Positionierung



- Die **einzige Tiermesse** mit Pferden und Hunden in der Schweiz.
- Die **attraktivste Verkaufsmesse** mit dem grössten Angebot von Pferde- und Hundeprodukten in der Schweiz.
- Die **einzigartige Erlebnismesse** mit viel Wissenstransfer über die beiden Tierarten und neuartigen Live Showelementen, die zu begeistern vermögen.
- Die CanChaval wird zu einer wichtigen Begegnungsplattform der Entscheidungsträger und zu einem Treffpunkt der Hunde- und Pferdeverbände in der Schweiz.

Die Namensfindung (Naming)



Wir wollten:

- keinen englischen Namen.
- einen Namen, der in allen Schweizer Sprachgebieten gleich ausgesprochen werden kann.
- einen Namen, der sowohl zum Pferd als auch zum Hund passt.
- einen Namen mit Schwung.

Die Namensfindung (Naming)



Die Lösung haben wir in unseren Landessprachen gefunden:



Fiera Svizzera del Cavallo e del Cane Fiera Svizra dal Chaval et dal Chaun

Can(e) = italienisch Hund und Chaval = rätoromanisch Pferd

11.01.2018 SKG Präsidentenkonferenz 13-01-2018 63

CanChaval – Die Erlebnismesse







Shopping

Trophy

CanChaval – Die Erlebnismesse







Manege

Cane + Chaval

CanChaval – Die Erlebnismesse





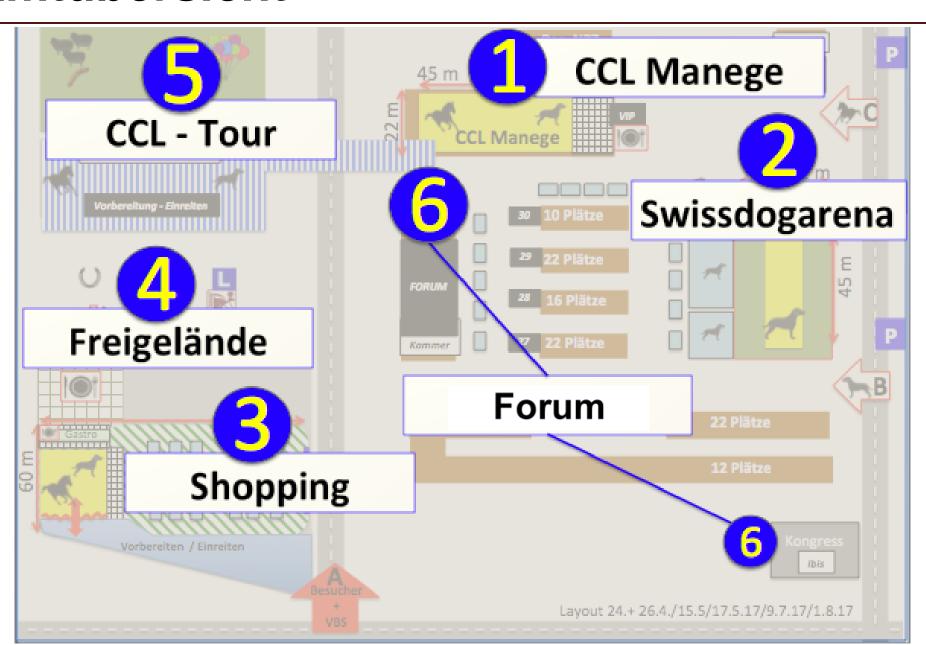


Food

Forum

Gesamtübersicht





Angebot für Rassenverbände 1/2



68

2 Boxen in Pferdeställen

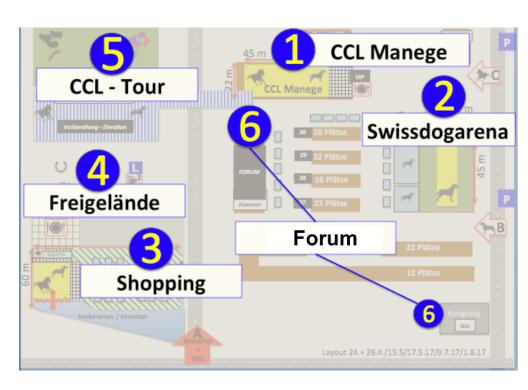
- Hund / Pferd in 1 Box
- Info-Box über Rassenverband in der 2. Box

Arenen für Ihr Engagement

- 1 = CanChaval Manege (3-5')
- 2 = Swissdogarena

11.01.2018

- -3 = Shopping-Arena (15')
- 4 = Freigelände alle Sparten
- 5 = CCL-Tour (HAFL)/Partner Posten
- 6 = Forum / Fachreferate



Angebot für Rassenverbände 2/2



Kommunikation

- Adresseintrag im Ausstellerverzeichnis
- Rasse in Produktverzeichnis
- Landingpage für Rassen/Verein auf <u>www.canchaval.ch</u> (inkl. Logo/Bilder/Videos) mit Link zur Verbands-/Vereins-Homepage
- Kurzbeschrieb in Messekatalog
- 1 Beitrag in CanChaval-Newsletter
- 1 Beitrag auf CanChaval-Facebook

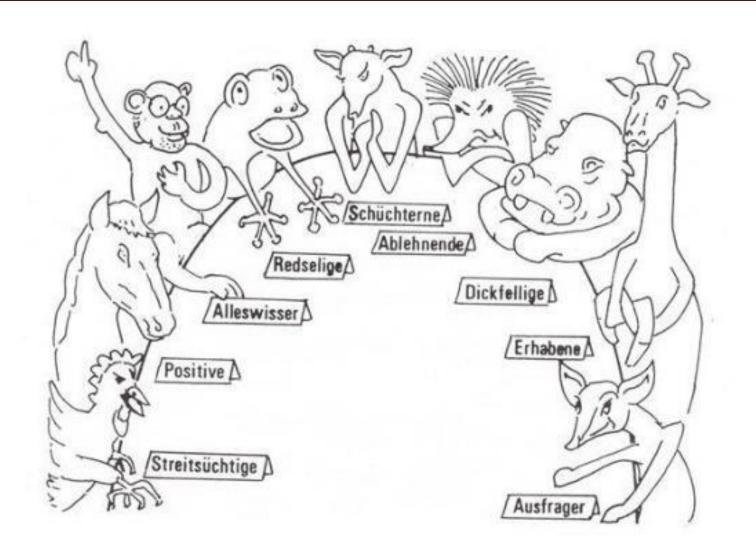
Eintrittskarten

- 2 Dauerkarten für Aussteller
- 2 elektronische Gästekarten
- 10 Vergünstigungsgutscheine



Fragen?

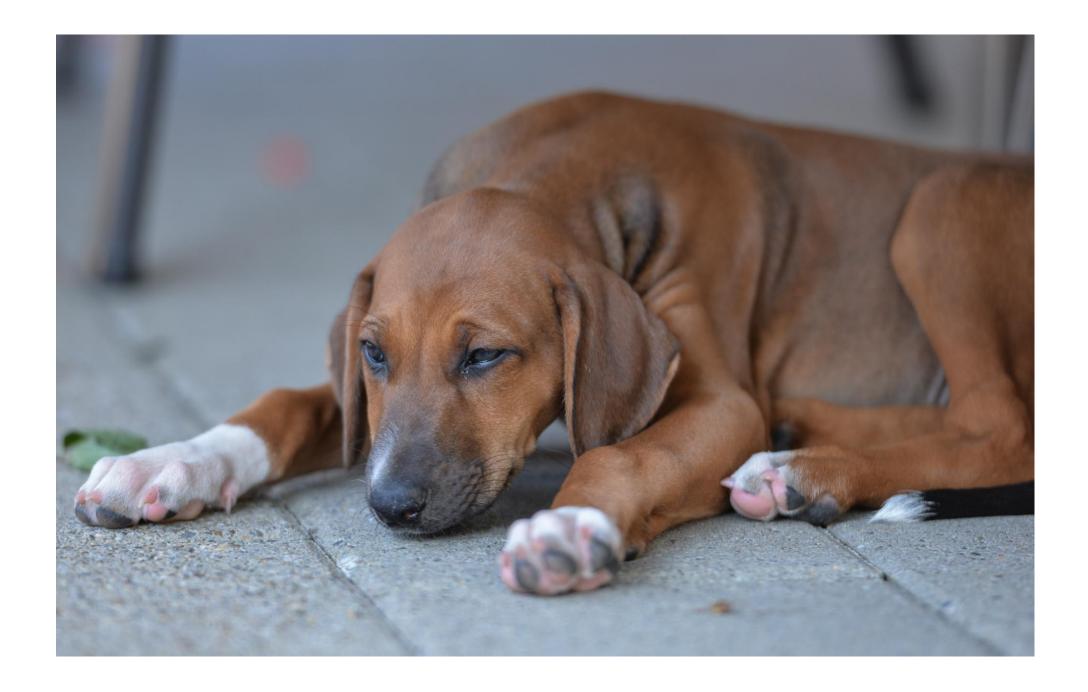




SKG Präsidentenkonferenz 13-01-2018



Merci beaucoup! Herzlichen Dank!



FRAGEN / BEMERKUNGEN







